

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 1 (1926)  
**Heft:** 10

**Artikel:** Das leichte Maschinengewehr in unserer Armee  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-707069>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Das Leichte Maschinengewehr in unserer Armee.

Wir haben in Nr. 5 des «Schweizer Soldat» erstmals einige Abbildungen des neuen Maschinengewehres, abgekürzt L. M. G. 25, und einen einführenden Artikel veröffentlicht. Diese modernste Waffe unserer Armee erweckt überall in Soldatenkreisen lebhaftes Interesse.

nächste Jahr wird nun zum grössten Teil der Ausbildung der Infanterie und Kavallerie am leichten Maschinengewehr gewidmet. Hierzu bedarf es einer fünf-tägigen Spezialvorbereitung der Offiziere und eines Teiles der Unteroffiziere vor dem Wiederholungskurs. Die



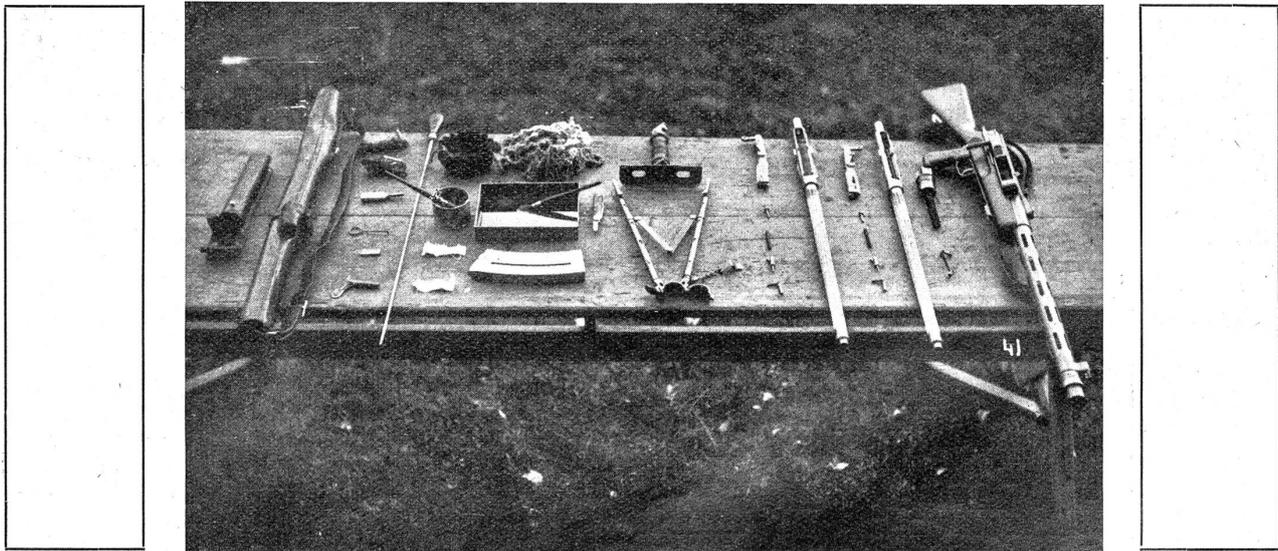
Das neue L. M. G. 25.

Wechsellauf und Magazin.

Photo Eug. Wiedmer, Wallenstadt.

Es mag uns erlaubt sein, mit Rücksicht auf die seither neu erworbenen Abonnenten, welche das L. M. G. 25 noch nicht gesehen haben, gleichzeitig mit der neuen Abbildung der Bestandteile des L. M. G. jenes erste Bild der Waffe noch einmal zum Abdruck zu bringen.

bisherigen Erfahrungen zeigten, dass im allgemeinen die blosse Handhabung der Waffe leicht erlernt wird. Schwerer wird nun die gefechtsmässige Anwendung derselben einzuüben sein, da sie an der bisherigen Gliederung der Züge und Einheiten, insbesondere am Zu-



Die Bestandteile des zerlegten L. M. G. 25

Photo Eug. Wiedmer, Wallenstadt.

Das leichte Maschinengewehr ist bereits letztes Jahr und auch dieses Jahr in den Offiziers-, Unteroffiziers- und Rekrutenschulen zu Ausbildungszwecken eingeführt worden. Die Herstellung der Waffe läuft glatt von sich. Immerhin wird das Gewehr nur nach und nach in der vorgeschriebenen Zahl den Einheiten abgeliefert. Das

sammenarbeiten der Gruppen usw., einiges ändern muss. Es ist nämlich nicht leicht, die besondern Vorteile des L. M. G. schnell herauszufinden und richtig einzuexerzieren. Seine Leistungsfähigkeit ist sehr gross und ausserordentlich vielseitig.